

Faunistische Notizen: (von WERNER EBERT)

3. (Lep. Hesp.) Heteropterus morpheus PALL.

In der Schmetterlingsfauna d. Oberlausitz von 1895 schreibt SCHÜTZE, daß der Falter von BERNDT in 2 Exemplaren im Juni in einer Anpflanzung auf der Paulsdorfer Seite des Löbauer Berges gefunden wurde, streicht jedoch im 1. Nachtrag (1930) diese Art wieder.

In den letzten Jahren wurde H. morpheus von Herrn TECHRITZ bei Grüngräbchen gefangen, wo er sehr selten auftrat.

Während meiner standortkundlichen Arbeiten in der Lausnitzer Heide konnte ich beobachten, daß dieser Dickkopffalter im Revier Lomnitz (nördl. von Ottendorf-Okrilla) Mitte Juli vergangenen Jahres sehr häufig flog. Die Schmetterlinge saßen zumeist in großer Anzahl auf den Wegen, die durch das anmoorige Gelände führten und flogen nur, wenn sie aufgescheucht wurden.

(Lep. Coss.) Phragmatascia castaneae HBN.

Am 14. 6. 1957 fing ich in Sohland /Spree ein Exemplar dieser Art am Lichte d. Quarzlampe. Herr M. KOCH, Dresden, dem ich das Stück vorlegte, bestätigte die Richtigkeit meiner Bestimmung.

Da Phr. castaneae HBN. in MÖBIUS Großschmetterlings-Fauna des Königreiches Sachsen (Iris 1905) nebst Nachtrag (Iris 1922) nicht aufgeführt ist und mir darüber hinaus keine weiteren Fundorte in Sachsen bekannt sind, muß ich annehmen, daß es sich um einen Neufund für Sachsen handelt.

von ERICH DIESSNER

4. (Lep.) Kurze Mitteilungen über einige seltene Großschmetterlinge, welche 1956 in Oybin (Zittauer Gebirge) beim Lichtfang anflogen;

*Leucodonta bicoloria* SCHIFF. 9.7. und 10.7.  
*Dianthoecia nana* ROTT. 18.6. und 28.6.  
*Hyppa rectilinea* ESP. 6. 6. und 7.6.  
*Plusia bractea* F. 24.7.  
*Larentia cuculata* HUFN. 9. 8. und 11.9.  
*Larentia unangulata* HW. 9.7.

von BERNHARD KLAUSNITZER

5. (Col. Cantharidae) *Anthocomus rufus* HRRST.

Wurde von mir im August 1955 in Nadelwitz u. am 27.8.56 in Guttau gefangen. An beiden Stellen war es nur ein fliegendes Tier.

(Col. Chrysolelidae) (*Coptocephala rubicunda* LAICH.)

Diesen Käfer fand ich in einem Stück in Bautzen im Juli 1950. Nochmals je ein Tier fing ich am 28.8.56 auf dem Eisenberge bei Guttau u. am 1.9.56 auf dem Schotterzuge bei Kleinseubernitz. Die beiden letzten *C. rubicunda* wurden beim Abkeschern der Wiesen gefunden.

(Col. Chrysomelidae) *Hispella atra* L.

Am 27.8.56 auf dem Eisenberge b. Guttau beim Wiesenkeschern gefangen. Im allgemeinen gilt er als häufig.

Mich interessieren Angaben über Fundort und Biotop dieser Art.

Die Bestimmung und Präparation der heimischen Ohrwürmer (Dermaptere)

von K.H.C. JORDAN

Im Anschluß an meinen Artikel in Nr. 5 des "Nachrichtenblattes der Oberlausitzer Insektenfreunde" bat mich der Herausgeber um eine Bestimmungstabelle und um kurze Angaben zur Präparation der Ohrwürmer.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Oberlausitzer Insektenfreunde](#)

Jahr/Year: 1955

Band/Volume: [1\\_1-9](#)

Autor(en)/Author(s): Ebert Werner

Artikel/Article: [Faunistische Notizen 24-25](#)